

www.hpa.berlin

**MIT IHRER SPENDE
UNTERSTÜTZEN SIE
UNSERE ARBEIT!**

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE33 1002 0500 0003 2737 01



**Heilpädagogische
Ambulanz Berlin gGmbH**

Angebote für Helfende

Unterstützung bei der Arbeit mit Klienten
in Einrichtungen der Behindertenhilfe durch:

- Team-, Fall- und Fachberatung
- Fachbegleitung
- Fallbesprechungen
- Einzel-, Team- und Fallsupervision

Fortbildungen zu den Themen:

- Krisen und Krisenintervention
- Aggression
- Sexualität
- Sucht
- Heilpädagogische Übungsbehandlungen (HpÜ)

Weitere Fortbildungsthemen
unter www.hpa.berlin
oder gerne auf Anfrage

Hauptstandort Moabit

Turmstraße 21
Haus K - Eingang D **Büro** (0 30) 447 226 77
10559 Berlin **Fax** (0 30) 447 226 78
barrierefreier Zugang über U-Bahnstation Turmstraße (U9)

Standort Friedrichshain

Marchlewskistraße 25c
(große Hochterrasse) **Büro** (0 30) 290 279 10
10243 Berlin **Fax** (0 30) 290 279 179
barrierefreier Zugang über U-Bahnstation Weberwiese (U5)

E-Mail info@hpa.berlin

Internet www.hpa.berlin

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

Kooperationspartner: Lotse Berlin, Berliner Krisendienst, Krankenhaus
Königin Elisabeth Herzberge (KEH), Forensisch-Therapeutische Ambulanz
Charite-Sexualmedizin, Mutstelle/Ombudsstelle gegen sexuelle Gewalt

Ambulante heilpädagogische Hilfen für
Menschen mit geistiger Behinderung und

VERHALTENS AUFFÄLLIGKEITEN

Die Heilpädagogische Ambulanz Berlin gGmbH ist spezialisiert auf **VERHALTENS**AUFFÄLLIGKEITEN bzw. herausforderndem Verhalten und/oder zusätzlichen psychischen Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung.

Sie ist ein gemeinnütziger Träger der Behinderten und Jugendhilfe. Sie ist Mitglied beim Paritätär und hält ein angepasstes heilpädagogisch-therapeutisches Angebot bereit. Die Hilfen sind bedarfsgerecht am einzelnen Menschen orientiert.

Ziele

Ziel ist es, die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft unter dem Aspekt der Selbstbestimmung, des Wohlbefindens im Alltag und Entwicklung tragfähiger und belastbarer Lebensperspektiven zu ermöglichen bzw. zu erhalten.

Unsere Hilfen umfassen

- Pädagogische Begleitung und Betreuung im Alltag
- Heilpädagogische und psychologische Diagnostik
- Unterschiedliche Therapiemethoden, die für Menschen mit geistiger Behinderung modifiziert wurden
- Systemische Einbeziehung der Angehörigen und der Mitarbeiter*innen aus dem gesamten Betreuungssystem (Wohn- und Arbeitsbereich)



Für wen?

Die Angebote der HpA richten sich an Menschen mit geistiger Behinderung und gravierenden Verhaltensauffälligkeiten. Manche unserer Klient*innen haben zusätzliche körperliche, seelische und/oder Sinnesbeeinträchtigungen. Im Speziellen handelt es sich um:

- selbst- oder fremdverletzendes Verhalten, massive Ängste, zwanghaftes Verhalten
- Suchtabhängigkeit/ Suchtgefährdung
- delinquentes Verhalten
- Opfer und/oder Täter von sexueller Gewalt
- Obdachlose oder von Obdachlosigkeit bedroht
- traumatische Erfahrungen
- Fluchterfahrung und weitere

In der HpA sind Mitarbeiter*innen folgender Fachrichtungen tätig:

Heilpädagogik/ Rehabilitationspädagogik
Sozialpädagogik
Heilerziehungspflege/ Erzieher
Psychologie
Psychotherapie/ Kinder- und Jugendpsychotherapie

Viele unserer Mitarbeiter*innen haben Zusatzqualifikationen in Systemischer Therapie, Suchtberatung, Suchttherapie, Traumapädagogik, Sexualpädagogik, Deeskalationstraining, Musik-, Kunst-, Tanztherapie und Supervision.

Unsere Angebote:

• Aufsuchende Hilfe

- Heilpädagogische Übungsbehandlungen (HpÜ)
- Heilpädagogische und sozialpädagogische Einzelberatung
- Therapeutisch orientierte Einzelgespräche
- Kinder- und Jugendpsychotherapie
- Systemische Therapie
- Traumapädagogik, Traumaberatung
- Suchtberatung und Suchtbegleitung
- Sexualpädagogische Beratung
- Musik-, Kunst- und Tanztherapie
- Therapeutische Gespräche für Menschen mit problematischem Sexualverhalten

Gruppenangebote:

- Arbeits- und Beschäftigungsprogramm (ABP) für den (Wieder-) Eintritt in den Arbeitsmarkt, z.B.: WfbM (Werkstatt für behinderte Menschen), ABFB (Angebot der Beschäftigung, Förderung u. Betreuung)
- Koch- und Frühstücksgruppen
- Freizeit-Sozialkompetenzgruppe
- Kreativgruppen
- Tanzgruppe
- Körpererfahrungsgruppe

Gesprächsgruppen:

- Partnerschaft und Sexualität
- Aggression und Deeskalation
- Suchtprävention und Nachsorge
- Traumagruppe für Frauen
- Wertschätzende Kommunikation